Marokkanische Sahara: die Position Japans ist gleichgeblieben (japanischer Minister für Auswärtiges)

Rabat–Der japanische Minister für auswärtige Angelegenheiten, Yoshimasa Hayashi, hat am Freitag die Position seines Landes aufs Neue beteuert, welche die Sahara nicht als Staat anerkennt, seine Reue der Abwesenheit Marokkos von der internationalen Konferenz von Tokyo über die Entwicklung Afrikas (TICAD-8) gegenüber zur Sprache bringend.

In einer Pressemitteilung, welche vom japanischen Ministerium für auswärtige Angelegenheiten am Ende der Gespräche in Videokonferenz von Herrn Hayashi mit dem Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland ansässigen Marokkaner, Nasser Bourita, bekannt gegeben wurde", hat der Chef der japanischen Diplomatie unterstrichen, dass die Position seines Landes, welche die Sahara nicht als Staat anerkennt, gleichgeblieben ist, und klar auf dem Gipfel der TICAD-8 bekundet wurde.

Er hat überdies seine Reue zum Ausdruck gebracht, nicht zu sehen, wie Marokko sich an der TICAD-8 beteiligt, derselben Quelle zufolge.

Die gleiche Pressemitteilung hat darüber hinaus festgestellt, dass die beiden Minister klar herausgestellt haben, dass die TICAD ein wichtiges Forum ist, um die Entwicklung in Afrika zu erörtern und dass die beiden Staaten deren Zusammenarbeit weiterhin pflegen werden, um diese Zielsetzung zu erreichen.

Eine Pressemitteilung, welche vom Ministerium für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland ansässigen Marokkaner bekannt gegeben wurde, hatte angegeben, dass der japanische Minister auf diesem Gespräch die Reue seines Landes aufs Neue bekräftigt hat, sich auf die Abwesenheit Marokkos beziehend, welche es als „unumgänglichen Partner" qualifiziert hat.

Der Minister hat aufs Neue bestätigt, dass Japan die Marionettenentität zum Gipfel der TICAD-8 nicht eingeladen

hat und dass Tunesien angeraten hat, diesbezüglich etliche erforderliche Maßnahmen zu treffen, der Pressemitteilung zufolge.

Diese „unmissverständliche“ Position wurde auf der Pressekonferenz aufs Neue bezogen, welche in Tokyo abgehalten wurde, hat er angegeben.

In dem Herr Hayashi seine Danksagungen der Verständigung Marokkos gegenüber der Position Japans gegenüber entboten hat, hat er den Wunsch seines Landes gehegt, weiterhin mit Marokko im Rahmen der TICAD zusammenarbeiten zu haben.

Seinerseits hat Herr Bourita in Erinnerung gerufen, dass die TICAD ein Forum der Partnerschaft und der Entwicklung ist, welches nicht die politischen angezettelten Manöver einiger bekannter Parteien in Sicherheit bringt, somit Ehre der Stabilität und der Beständigkeit der Position erweisend, welche von der japanischen Delegation in Tunis aufgebracht wurde, stellte die Pressemitteilung abschließend fest.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com